



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Eglisau

Sitzung vom 6. Juli 2026

06.02.04.01 **Liegenschaften im Verwaltungsvermögen**
06.02.04.01 **Umrüstung_Beleuchtung_Schulanlage_Steinboden**

185. **Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Steinboden, Projektauftrag, Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe für die Bestandsaufnahme bestehendes Leuchtmittel** **A**

I. Ausgangslage und Lösungsansätze

1. Die Ausphasung der Leuchtstofflampen, welche im Jahr 2023 begonnen hat, zwingt die Gemeinde Eglisau dazu, ihre Leuchtmittel und teilweise auch Leuchtkörper zu ersetzen. In den vergangenen Jahren wurde bei Um- und Neubauprojekten sowie bei Sanierungen ein grosses Augenmerk auf die Wahl der Leuchtmittel geachtet. Aufgrund der Komplexität und des Arbeitsvolumens muss die Umrüstung in Etappen und über mehrere Jahre erfolgen.
2. Am Schulstandort Städtli beispielsweise werden im Rahmen der aktuell laufenden Sanierungsarbeiten die Schultrakte auf LED-Leuchtmittel umgestellt. Die Beleuchtung der MZH-Steinboden wurde im Frühjahr 2026 auf LED umgestellt. Mit der Umrüstung konnten die Bedürfnisse der Nutzenden befriedigt sowie die Unterhaltskosten gesenkt werden. Die Umsetzung wurde von der Firma Enerpeak AG aus Dübendorf begleitet.
3. Damit ein Beleuchtungsersatz erfolgreich umgesetzt werden kann und die Beleuchtung auch nachhaltig und zuverlässig funktioniert, ist eine Bestandsaufnahme der Elektroinstallation sowie die Einbindung von einer intelligenten Steuerung wichtig.
4. Die Schulanlage Steinboden soll hinsichtlich ihres bestehenden Beleuchtungssystems gesamtheitlich untersucht und bewertet werden. Ziel ist die Erarbeitung einer fundierten Entscheidungsgrundlage für die schrittweise Erneuerung der Beleuchtungsanlagen unter Berücksichtigung energetischer, betrieblicher, wirtschaftlicher und denkmalpflegerischer Anforderungen. Da sich die Schulanlage im überkommunalen Inventar befindet, sind die Anforderungen der kantonalen Denkmalpflege frühzeitig in die Betrachtungen einzubeziehen. Allfällige Vorgaben bezüglich Erhalts schützenswerter Bausubstanz sowie gestalterischer Merkmale werden bei der Entwicklung möglicher Sanierungsvarianten berücksichtigt.
5. Die Firma Enerpeak AG aus Dübendorf hat sich im Rahmen des Beleuchtungsersatzes der Mehrzweckhalle Steinboden umfassend mit der Elektroinstallation der Schulliegenschaft auseinandergesetzt. Als Gesamtdienstleister für Gebäudetechnik und Energie gehört die Enerpeak AG mit über 160 Ingenieuren und Spezialisten zu den führenden Gebäudetechnikunternehmen der Schweiz.
6. Dem vorliegenden Angebot der Firma Enerpeak AG vom 29. Mai 2026 mit einem Kostendach von Fr. 24'689.70 inkl. MWSt. liegen ausgehandelte Tarifsätze aus dem Sanierungsprojekt PSE26 (Städtli) zugrunde. Da es sich um einen Planungsauftrag im freihändigen Bereich handelt wurde auf das Einholen von Konkurrenzofferten verzichtet. (Weisung über das Beschaffungswesen Art. 10 lit. e).
7. Die Bestandsaufnahme soll insbesondere folgende Punkte umfassen:
 - Erfassung der vorhandenen Leuchten und Leuchtmittel
 - Aufnahme der installierten Leistungen
 - Erfassung der bestehenden Steuerungs- und Schaltsysteme

- Beurteilung des technischen Zustands der Anlagen
 - Dokumentation relevanter Besonderheiten und Randbedingungen
8. Die Bewertung der bestehenden Beleuchtungsanlagen soll hinsichtlich folgender Punkte erfolgen:
- technischer Zustand
 - Energieeffizienz
 - Unterhalts- und Ersatzteilverfügbarkeit
 - Lichtqualität und Nutzungsanforderungen
 - zukünftiger Betriebssicherheit
9. Die einzelnen Bereiche werden nach Priorität und Handlungsbedarf kategorisiert und entsprechend bewertet. Mögliche Lösungsansätze für die zukünftige Beleuchtung der Schulanlage werden aufgezeigt und dokumentiert. Das voraussichtlichen Energieeinsparpotenzials der vorgeschlagenen Massnahmen sowie überschlägige Gegenüberstellung der zu erwartenden Investitionskosten soll ermittelt werden.
10. Eine Grobkostenschätzung für die möglichen Sanierungsvarianten als Grundlage für die weitere Investitionsplanung und Budgetierung soll erstellt werden.

II. Angaben zur Massnahme

1. Titel der Massnahme:
Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Steinboden
2. Kurzbeschreibung:
Es erfolgt eine Bestandsaufnahme des bestehenden Beleuchtungssystem der Schulanlage Steinboden. Daraus folgt eine Bewertung mit einer Empfehlung für den Umbau auf eine LED-Beleuchtung unter Berücksichtigung von Energieverbrauch, Wirtschaftlich- und Nachhaltigkeit.
3. Zuständigkeiten:
Der Geschäftskreis Bau und Planung, Fachbereich Liegenschaften, wird das Projekt koordinieren.
4. Kosten:
In der Investitionsplanung ist im Jahr 2026 Fr. 12'000.00 für ein Vorprojekt im Kto. 1.2170.5040.014 eingestellt. Für die Jahre 2027/2028 sind aufgrund von Erfahrungswerten insgesamt weitere Fr. 250'000.00 eingestellt.

III. Erwägungen

1. Die beschriebene Massnahme trägt dazu bei, dass die Infrastruktur der Gemeinde Eglisau in Bezug auf den Energieverbrauch effizient betrieben wird. Es ist daher angezeigt, die Planung dieser Massnahme weiterzuverfolgen.
2. Als Grundlage für die Ausarbeitung der Ausführungsplanung dient der Leitfaden nachhaltige Beschaffung vom 4. Mai 2026. Insbesondere das Kapitel 10.11 Beleuchtung mit dem 7-Punkte-Plan des Bundesamts für Umwelt.

IV. Beschluss

1. Die Planung der Massnahme Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Steinboden ist voranzutreiben.
2. Es wird ein Planungskredit von Fr. 25'000.00 inkl. MWSt. zu Lasten Kto. 1.2170.5040.014 mit dem Titel Umrüstung Beleuchtung Schulanlage Steinboden bewilligt.
3. Über die Ausführung der Massnahme entscheidet der Gemeinderat auf der Basis der Erkenntnisse der Planungsphase und in Abstimmung mit den übrigen Massnahmen und der Finanzplanung.
4. Der Auftrag für die Lichtplanung wird an die Firma Enerpeak AG aus Dübendorf gemäss Offerte vom 29. Mai 2026 für Fr. 24'698.70 inkl. MWSt. vergeben.

5. Der Leiter Liegenschaften, Christian Schmid, wird mit der Umsetzung beauftragt.
6. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
7. Über diesen Beschluss wird im Mitteilungsblatt vom August 2026 im Verhandlungsauszug berichtet.

V. Mitteilung an

1. Christoph Hagedorn, Ressort Bau und Planung, (per E-Mail)
2. Geschäftskreis Bau und Planung, Leitung Liegenschaften, Christian Schmid (per E-Mail)
3. Dossier-Verantwortung: Christian Schmid, Leitung Liegenschaften

Gemeinderat Eglisau

Roland Ruckstuhl	Lucas Müller
Gemeindepräsident	Gemeindeschreiber

Versand: 10. Juli 2026